

Inhalt

Welche Nation?	14	Studentisches Leben in „Jerusalem am Pruth“	161
Jüdische politische Identitätskonstruktionen im akademischen Bereich		Die jüdischen Hochschulverbindungen in Czernowitz	
Die studentischen „Lese- und Redehallen“ an österreichischen Universitäten 1848–1918 ...	39	„Worauf wir am meisten stolz sind, ist die Gewinnung unserer Universitätsjugend für unsere Sache ...“	183
Studentische Breitenorganisation und Räume jüdischer Kulturautonomie		Dezentrale zionistische Hochschulorganisationen in den Städten Galiziens	
Jüdisch-nationale Verbandsbildungen als überregionale Netzwerke	64	„Die Träger der zionistischen Bewegung sind hauptsächlich die Studenten, die in fast jeder mährischen und schlesischen Stadt eigene Ferialverbindungen besitzen“	205
„Das Band der Freiheit schlinge sich um Juda's edle Reste“	78	National-jüdische Studentenverbindungen als außeruniversitäre Sommeraktivität vor 1914	
Zur Geschichte der farbentragenden Wiener zionistischen Studentenverbindungen		Eine vergessene Facette der österreichischen Studentengeschichte: Die jüdisch-nationalen Mittelschulverbindungen	219
„Der Prager Pöbel macht keinen Unterschied zwischen Nationaljuden und Getauften [...] Er agitiert praktisch für den Zionismus ...“	100	Anhang	243
Der Zionismus und seine Organisationsformen an den Prager Hochschulen			
„In Brünnö Veritas!“	115		
Technische Verbindungen und Vereine in der mährischen Landeshauptstadt			
Makkabäer und Magyaren	123		
Die zionistische Bewegung und die Bildungseinrichtungen im historischen Ungarn			
Morgenröte über Krakau	137		
Jüdisch-nationale Studenten an der Jagiellonenuniversität			
Assimilierte und Zionisten in Lemberg ...	147		
Studentische Korporationen und Vereine in der galizischen Landeshauptstadt			